

## Wanderstock schnitzen

Für zu Hause



„Das Wandern ist des Müllers Lust, das Wandern...“ – ist nicht nur des Müllers Lust, sondern ist ein wirklich tolles Hobby. Zeit in der Natur zu verbringen macht einfach Riesenspaß und ist ein großes Erlebnis. Denn da gibt es viel zu sehen und zu entdecken. So kann man während einer Wanderung viele Tiere oder Tierspuren beobachten und verfolgen: Ameisen, Käfer, Mäuse, Eichhörnchen, Schlangen, Greifvögel, Rehe, Gämse, Steinböcke. Meist gibt es aber auch entlang des Weges kleine Bäche, in denen man sich während der Rast die Füße abkühlen oder Staudämme bauen kann. Auch in den schönen Wäldern kann mit Ästen und/oder Moos viel gebastelt werden.

So viel Spaß das Wandern auch macht, manchmal kann es auch ganz schön anstrengend sein. Da hilft jede Stütze. Auf einem Wanderstock kann man sich gut abstützen und entlastet somit die Muskulatur und die Kniegelenke. So ermüden die Muskeln nicht so schnell. Bei steileren und schwer begeharen Wanderwegen hilft der Wanderstock, dass du das Gleichgewicht behalten kannst.

Um für den nächsten Wandertag gerüstet zu sein, sammelt mit euren Eltern einen geraden Stock (schulterhoch), der als Wanderstock (z.B. Haselnuss) geeignet ist. Mit Unterstützung eurer Eltern schnitzt ihr mit einem Taschenmesser, Schleifpapier, einer kleinen Säge oder Schere ein schönes Muster in den Stock. Mit all mögliche Naturmaterialien, die euch untergekommen sind oder ihr bereits gesammelt habt, wie Federn, Schneckenhäusern, Zapfen oder auch ev. vorhandene Holzperlen, bunte Garne, könnt ihr den geschnitzten Wanderstock noch weiter dekorieren. Macht ein Foto von euch mit eurem neuen Wanderstock und bringt dieses mit in die Schule.